Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/3603

Dringliche Mündliche Fragen für die Fragestunde der Sitzung des Deutschen Bundestages

am Freitag, dem 23. Juni 1972

Geschäftsbereich des Bundesministers für Jugend, Familie und Gesundheit

1. Abgeordneter **Dr. Miltner**

Treffen Meldungen in der heutigen Presse zu, nach denen durch Verzehr von eingeführten Erdbeeren besorgniserregende Gesundheitsschäden in der Bevölkerung aufgetreten sind?

2. Abgeordneter **Dr. Miltner**

Welche Maßnahmen hat die Bundesregierung an der deutschen Grenze getroffen, um die Möglichkeit gesundheitsschädigender Einfuhren von Nahrungsmitteln, insbesondere von Frischobst, zu verhindern, und wie gedenkt sie durch Sofortmaßnahmen und längerfristige Maßnahmen auf diesem Gebiet die Gesundheit der Bevölkerung zu schützen?

Geschäftsbereich des Bundeskanzlers und des Bundeskanzleramtes

3. Abgeordneter **Vogt**

Aus welchen Gründen hat Bundesminister Dr. Ehmke nicht sofort den Bericht der Illustrierten „Stern" dementiert, demzufolge er den Informanten Disler für „vertrauenswürdig" halten soll?

4. Abgeordneter **Reddemann**

Trifft es zu, daß Bundesminister Dr. Ehmke erst am 21. Juni 1972, nach Bekanntwerden des Berichts im „Stern", die Bonner Staatsanwaltschaft über den angeblichen Geheimnisverrat Dr. Hupkas unterrichtet hat, obwohl ihm die Information hierüber bereits am 12. Juni 1972 bekanntgewesen ist, und welche Gründe gibt es hierfür gegebenenfalls?

Bonn, den 22. Juni 1972

Buchdruckerei P. Meier, 5205 St. Augustin 1, Buisdorf, Tel. (02241) 6 10 71
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (02229) 6 35 51